

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr	16.02.2016

**Fahrradständer in der Haaner Innenstadt und Gruitzen - eine Verbesserungsmöglichkeit für den Radverkehr in Haan
hier: Antrag der Fraktion WLH vom 05.10.2015**

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Mittel zur Anlage von 2 Fahrradanhängern im Bereich der Dieker Str. (Rewe-Markt) und von 3 Anhängern am Alten Markt in den Haushalt 2016 einzustellen und die Maßnahme in 2016 umzusetzen.

Sachverhalt:

1. Ausgangssituation

Die WLH Fraktion hat den o.a. Tagesordnungspunkt mit Schreiben vom 05.10.2015 beantragt (s. Anlage 1) Der Sachverhalt wurde in der Sitzung des SUVA am 29.10.2015 erstmalig eingebracht und beraten (Sitzungsvorlage 61/085/2015). Die Verwaltung wurde beauftragt, unabhängig von der aus dem integrierten Handlungskonzept resultierenden Maßnahme A1 „Gestaltungswettbewerb für den öffentlichen Raum und für die zentralen Grünflächen“ bereits für nächstes Jahr (2016) Maßnahmen zur Verbesserung der Situation der Fahrradabstellanlagen in der Innenstadt von Haan vorzuschlagen und die erforderlichen Kosten hierfür zu benennen.

2. Stand des Radverkehrskonzept Haan

Im Rahmen der Aufstellung des Verkehrsentwicklungsplans Haan, Stufe 2 wird durch das beauftragte Büro Runge + Kuchler derzeit ein Radwegkonzept für die Stadt Haan erarbeitet, wobei der Auftragschwerpunkt gemäß Vorgabe des Ausschusses auf der Berücksichtigung des Schülerradverkehrs liegt. Die hierzu bisher erarbeiteten Ergebnisse werden im Arbeitskreis VEP am 02.02.2016 im Detail vorgestellt. In einem weiteren Arbeitskreis Ende Februar sollen dann Änderungs- und Ergänzungsvorschläge der Arbeitskreismitglieder vorgetragen und diskutiert werden. Die Vorstellung des Radwegkonzeptes im SUVA ist für die Sitzung am 26.04.2016 angedacht. Im Rahmen der Erarbeitung des Radwegkonzeptes sind durch das beauftragte Büro in Zusammenarbeit mit der Verwaltung die Fahrradabstellanlagen in der Haaner Innenstadt aufgenommen worden (s. Anlage 2). Als Ergebnis dieser Erhebung ist festzustellen, dass in der Haaner Innenstadt an zahlreichen Stellen Fahrradabstellanlagen vorhanden sind und die Verteilung auf den gesamten Innenstadtbereich auch dem Verhalten der Nutzer entspricht, dass Fahrrad möglichst in unmittelbarer Nähe des Ziels abzustellen. Die vorhandenen Anlagen, insbesondere die vorhandenen Vorderradhalter, entsprechen jedoch in keinsten Weise mehr den heutigen Standards und sind z.T. erheblich verformt, so dass ein Abstellen des Rades nicht ohne Schäden möglich ist. Durch das Büro Runge und Kuchler ist eine Übersicht erarbeitet worden, welche eine Empfehlung für die Art und die Anzahl von Fahrradabstellanlagen in der Haaner Innenstadt abbildet (s. Anlage 3). Neben dem Austausch aller Vorderradhalter durch Anlehnbügel werden auch Ergänzungen und zusätzliche Standorte vorgeschlagen.

3. Maßnahmenvorschlag 2016

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, als kurzfristige Maßnahme für das Jahr 2016 im Bereich des Alten Marktes 3 Anlehnbügel und vor dem Tiefgaragenabgang in der Diekerstr. vor dem Rewe-Markt 2 Anlehnbügel zu installieren (s. Anlage 4). Im Rahmen mehrerer Begehungen zur Mittagszeit und an Markttagen wurde festgestellt, dass insbesondere vor dem Rewe-Markt (s. Fotos Anlage 5) und im Bereich des Alten Marktes zahlreiche Fahrräder ohne entsprechende Abstellanlagen abgestellt wurden. Um diesem Bedarf zeitnah entsprechen zu können, wird vorgeschlagen, diese Abstellanlagen bereits vor der Erarbeitung des Gestaltungswettbewerbs für den öffentlichen Raum und dessen Umsetzung, anzulegen. Bedingt durch die Kirmes sind die Anlagen am Alten Markt zwingend demontierbar anzubringen, im Bereich des Rewe-Marktes können sie als feste Anlagen montiert werden.

Durch die Verwaltung wird vorgeschlagen als Abstellanlage rundgeformte, pulverbeschichtete Anlehnbügel in anthrazit zu errichten. An diese können sowohl Fahrräder mit hohem als auch tiefen Einstieg gut angeschlossen werden und durch die runde Form sind die Räder besser vor Lackschäden geschützt. Durch die schlichte Formgebung und den dunklen Farbton fügen Sie sich unauffällig in das Stadtbild ein.

In diesem Zusammenhang ist zudem anzuführen, dass die im Bereich der Sparkasse weggefallenen 5 Anlehnbügel in 2016 durch die Sparkasse ersetzt werden. Gemäß Gestaltungskonzept, welches dem Ausschuss in der Sitzung des SUVA am 02.06.2015 durch den Landschaftsarchitekten Herrn Röthig vorgestellt wurde, ist die Anlage von 3 Anlehnbügeln vorgesehen.

Finanz. Auswirkung:

Die Kosten für die Anlage von 5 Anlehnbügel belaufen sich auf rund 2000 €. Diese sind bei entsprechender Beschlussfassung noch in den Haushaltsentwurf 2016 aufzunehmen.

Verfasser: Frau Scharf, Amt für Stadtplanung und Bauaufsicht

Anlagen:

- Anlage 1: Antrag der Fraktion WLH vom 05.10.2015
- Anlage 2: Übersicht über die vorhandenen Fahrradabstellanlagen in der Haaner Innenstadt, Runge + Kuchler, Dezember 2015
- Anlage 3: Planung Fahrradabstellanlagen in der Haaner Innenstadt, Runge + Kuchler, Dezember 2015
- Anlage 4: Lage der vorgeschlagenen Anlehnbügel im Bereich Diekerstr. und Alter Markt
- Anlage 5: Fotos zum Abstellbedarf im Bereich des Rewe-Marktes Diekerstr., Dezember 2015